

Technische Anlage

Elektronische Leistungsbestätigung (“TA eLB”)

Stand:	28.11.2023
Version:	2.0
Herausgeber:	ITSG
Redaktion:	Informationstechnische Servicestelle der Gesetzlichen Krankenversicherung GmbH Seligenstädter Grund 11 63150 Heusenstamm Telefon 06104/600 50-0 Telefax 06104/600 50-300 E-Mail: kontakt@itsg.de

Technische Anlage
Elektronische Leistungsbestätigung



Referenzdokumente

Nr.	Name des Dokuments	Version	Datum
1	Gemeinsame Grundsätze Technik - Anlage 16 "Security Schnittstelle (SECON)"		05.10.2021
2	Technische Anlage Abrechnung Elektronische Leistungsbestätigung	2.0	28.11.2023

Im Text werden Verweise auf Referenzdokumente wie folgt dargestellt:

Siehe **Referenzdokument Nr. X**

Historie

Version	Datum	Status	Autor/ Redakteur	Bemerkung
0.1	27.10.2022	Entwurf	ITSG	
1.0	05.07.2023	Final	ITSG	
2.0	13.09.2023	Final	ITSG	Hinzufügen der Nutzungsbedingungsversion. Redaktionelle Änderungen hinsichtlich der Links.
2.0	28.11.2023	Final	ITSG	Anpassung des Referenzdokuments Nr. 2. Hinzufügen des Abschnittes 3.1

1 Einleitung

Dieses Dokument enthält Informationen für die „Elektronische Leistungsbestätigung“. Die Kommunikation bei der „Elektronische Leistungsbestätigung“ erfolgt zwischen Bestätigungs- und Abrechnungssystemen. Informationen zu den zu übertragenen Daten sowie den Aspekten, die bei der Kommunikation zu beachten sind, werden in den folgenden Kapiteln beschrieben.

Im Kapitel 2 wird die von den Nutzdaten unabhängige Kommunikationsform beschrieben. Das Kapitel 3 beinhaltet die zu berücksichtigenden Sicherheitsaspekte. Im Kapitel 4 wird der Aufbau der für die „Elektronische Leistungsbestätigung“ zu verwendende Mappingdatei „Krankenkassenverzeichnis“ beschrieben. Im Kapitel 5 wird aufgeführt, welche FHIR-Ressourcen bei den verschiedenen Szenarien zu verwenden sind und welche Daten die FHIR-Ressourcen beinhalten sollen.

2 Kommunikationsform (von Nutzdaten unabhängig)

Die von den Nutzdaten unabhängige Kommunikationsform sieht vor, dass zwischen Abrechnungs- und Bestätigungssystem über REST-Webservices mittels POST-Befehl (inkl. dem angeforderten Verfahren) kommuniziert wird.

Request

- Die Daten werden mit dem MIME-Type „multipart/form-data“ übertragen

Die Nutzdaten (Parametername „nutzdaten“) werden abhängig vom Verfahren definiert.

Elektronische Leistungsbestätigung

Die Metadaten sind wie folgt definiert:

Tabelle 1 Metadaten

Parametername	Beschreibung	Datentyp
iksender	Das Institutionskennzeichen des Senders. Dies ist ein Pflichtfeld.	IK
ikempfaenger	Das Institutionskennzeichen des Empfängers. Dies ist ein Pflichtfeld.	IK
verfahren	Die Verfahrenskennung. Dies ist ein Pflichtfeld.	Verfahren
nutzdaten	Die Daten werden wie in Anlage 16 der Gemeinsamen Grundsätze Technik (Siehe Referenzdokument Nr. 1) beschrieben verschlüsselt und entsprechen FHIR-Profilen im XML-Format.	

Für das Verfahren wird die Verfahrenskennung ELB definiert. Diese muss noch offiziell in die Gemeinsamen Grundsätze Technik – Anlage 4 „Verfahrenskennungen“ aufgenommen werden.

- ELB = Elektronische Leistungsbestätigung

Für die einzelnen Teilverfahren „Teilnehmerabfrage“, „Bestätigungsanfrage“, „Pollingabruf“ und „Empfangsquittung“ werden Pfade definiert (siehe Kapitel 5.1), damit diese beim Empfangssystem bereits vor der Entschlüsselung unterschieden werden können.

Response

- Die Daten werden mit dem MIME-Type „multipart/form-data“ und entsprechend der Struktur Tabelle 1 übertragen.
- Response Codes:
 - 200 – Die Anfrage wurde verarbeitet.
 - ≥ 400 – Die Anfrage kann nicht verarbeitet werden.Die Antwort enthält Details zur Verarbeitung. Die Nutzdaten entsprechen dem OperationOutcome Objekt.

3 Sicherheit

Alle Verfahrensteilnehmer benötigen ein Zertifikat zu ihrem IK nach den Gemeinsamen Grundsätzen Technik nach §95 SGB IV. Die empfangende Stelle hat sicherzustellen, dass das IK aus dem Zertifikat beim Geschäftsfall „Bestätigungsanfrage“ mit dem IK in den FHIR-Daten übereinstimmt. Insbesondere bei den Polling-Anfragen ist diese Übereinstimmung zwingend erforderlich.

Die Kommunikation über die Schnittstelle ist generell über TLS (Transport Layer Security) inklusive einer Client-Authentifizierung mit Zertifikaten zu verschlüsseln. Dabei sind die Festlegungen der Anlage 16 der Gemeinsamen Grundsätze Technik (Siehe **Referenzdokument Nr. 1**) zu beachten. Die Nutzdaten enthalten unter anderem persönliche und somit besonders schützenswerte Daten. Die Nutzdaten einer Anfrage oder auch einer Antwort sind daher zusätzlich zu verschlüsseln. Die Verschlüsselung der Nutzdaten erfolgt gemäß den Festlegungen der Anlage 16 der Gemeinsamen Grundsätze (Siehe **Referenzdokument Nr. 1**). Durch diesen Schutz haben nur die Verfahrensbeteiligten Zugriff auf die unverschlüsselten Daten.

3.1 Verhalten bei mehreren Zertifikaten/Zertifikatswechsel einer IK

Sollten für eine IK mehrere gültige Zertifikate im Trust Center der ITSG hinterlegt sein, so ist immer das Zertifikat mit dem jüngsten Ausstellungsdatum für die Kommunikation zu verwenden, mit der Einschränkung, dass dieses frühestens 5 Tage ab Ausstellungsdatum erstmalig, sowohl vom sendenden System als auch vom empfangenden System, zur Kommunikation verwendet werden soll.

Das empfangende System soll alle gültigen Zertifikate für mind. 14 Tage nach Ausstellung des neusten Zertifikats für die Kommunikation vorhalten.

4 Mappingdatei „Krankenkassenverzeichnis“

4.1 Allgemeines

- Mit Hilfe der Mappingdatei „Krankenkassenverzeichnis“ kann zu einer Krankenkasse der jeweilige Webservice-Endpunkt ermittelt werden. Die Datei liegt im XML-Format mit der Kodierung UTF-8 vor. Das dazugehörige Schema der Datei ist im Abschnitt 4.2 dargestellt.
- Für die Inhalte der Mappingdatei „Krankenkassenverzeichnis“ sowie deren Aktualität sind die jeweiligen Krankenkassen verantwortlich.
- Die Mappingdatei wird öffentlich zum allgemeinen https-Download bereitgestellt. Die zugehörige URL lautet: <https://www.itsg.de/elb>

4.2 Struktur der Mappingdatei

Das root Element des Kostenträgermappingverzeichnisses lautet „Kostentraeger_Mappingverzeichnis“. Für das Mappingverzeichnis kann in den Attributen „version“ und „gueltigab“ eine Versionsnummer und ein Datum, ab dem das Verzeichnis gültig ist, angegeben werden.

Unterhalb von dem Element „Kostentraeger_Mappingverzeichnis“ sind zu den jeweiligen Krankenkassen die **Krankenkasseninformationen** im Element „Krankenkasseninformation“ aufgeführt. Innerhalb des Elementes „Kostenträgererkennung“ müssen die IKs der Krankenkasse angegeben werden. Der Name der Krankenkasse wird in dem Element „Name_des_Kostentragers“ aufgeführt. Eine IK der Krankenkasse darf global nur einmal in der Mappingdatei in den Elementen „Kostenträgererkennung“ vorkommen.

Anschließend sind die Informationen aufzuführen, welche die **Abrechnungsstelle** betreffen. Zum einen ist hierfür das IK der Abrechnungsstelle im Element „IK_Abrechnungsstelle“ und zum anderen der Endpunkt der Abrechnungsstelle im Element „Endpunkt_Kommunikationsstelle“ anzugeben. Optional kann der Name der Kommunikationsstelle im Element „Name_Kommunikationsstelle“ aufgeführt werden.

Des Weiteren sind die von der Krankenkasse unterstützten Leistungsarten mittels der entsprechenden Sammelgruppenschlüssel in den Elementen „Leistungsart“ anzugeben.

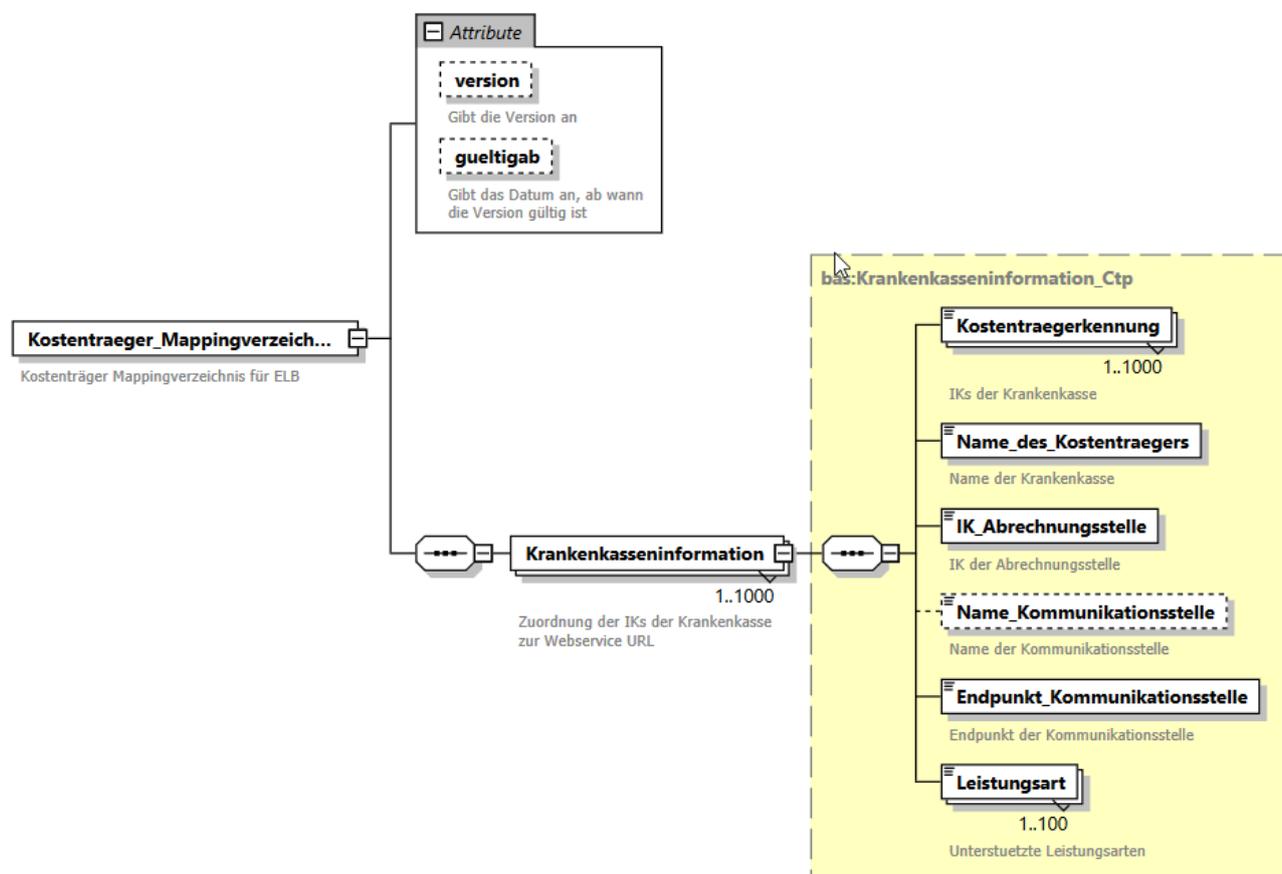


Abbildung 1 Struktur Mappingdatei

5 Kommunikation zwischen Abrechnungs- und Bestätigungssystem (Nutzdaten)

5.1 Pfade der Webservices

Das Bestätigungssystem muss folgende URLs anbieten:

Szenario	URL
Bestätigungsanfrage	[URL aus dem Mappingverzeichnis (Kostentraeger_Mappingverzeichnis → Krankenkasseninformation → Endpunkt_Kommunikationsstelle)]/ confirmation-request
Teilnehmerabfrage	[URL aus dem Mappingverzeichnis (Kostentraeger_Mappingverzeichnis → Krankenkasseninformation → Endpunkt_Kommunikationsstelle)]/ participation-status-query
Pollingabruf	[URL aus dem Mappingverzeichnis (Kostentraeger_Mappingverzeichnis → Krankenkasseninformation → Endpunkt_Kommunikationsstelle)]/ polling/poll
Empfangsquittung	[URL aus dem Mappingverzeichnis (Kostentraeger_Mappingverzeichnis → Krankenkasseninformation → Endpunkt_Kommunikationsstelle)]/ polling/confirm

5.2 Datenformat

Die Daten, die gemäß der FHIR-Profilen aufgebaut sind, müssen im XML-Format zwischen den Systemen ausgetauscht werden.



Wichtig: „Die „fullUrls“ in den FHIR-Profilen müssen als UUIDs angegeben werden.“

5.3 Ressourcen die in mehreren Szenarien verwendet werden

5.3.1 KK_ELB_Chargeltem (Aufbau der Leistungsdaten)

Der Aufbau der zwischen Bestätigungs- und Abrechnungssystem zu übermittelnden Leistungsdaten ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

Daten	Kardinalitäten	FHIR-Pfad/Dateiname/Erläuterungen
Leistung (Chargeltem)		KK_ELB_Chargeltem.StructureDefinition.xml
Profil gegen welches zu validieren ist	Indirekt durch Referenzierung vorgegeben	meta.profile = https://e-lb.de/fhir/StructureDefinition/KK_ELB_Chargeltem
Version der unterzeichneten Nutzungsbedingung	1	meta.security.system = https://e-lb.de/fhir/CodeSystem/KK_ELB_CS_Nutzungsbedingung_Version meta.security.code = Version der unterzeichneten Nutzungsbedingung
Eindeutige Id des Chargeitems	1	identifier.system =urn:ietf:rfc:3986 identifier.value =Id
Status des Chargeitems	1	status Bei der Bestätigungsanfrage ist der status = „unknown“ Bei der Antwort ist der status : bei Bestätigung= billable bei Ablehnung= not-billable bei Abbruch= aborted
Leistungsnummer	1	code.coding.system = https://e-lb.de/fhir/sid/KK_ELB_ChargeltemCode code.coding.code = Leistungsnummer
Patient/Versicherter	1	subject.identifier.system = http://fhir.de/sid/gkv/kvid-10 subject.identifier.value = Krankenversichertennummer

Daten	Kardinalitäten	FHIR-Pfad/Dateiname/Erläuterungen
Zeitpunkt der Leistung	1	occurrencePeriod.start =Beginn der Leistung occurrencePeriod.end =Ende der Leistung oder occurrenceDateTime =Datum der Leistung
Leistungserbringer	1..2	performer <u>Wenn ein LE ohne Angestelltenverhältnis arbeitet:</u> Es ist nur das Slice performer: leistungserbringerOrganisation (actor.type=Organization) zu verwenden performer.function.coding.system = https://e-ib.de/fhir/CodeSystem/KK_ELB_SGS performer.function.coding.code = Code aus KK_ELB_SGS actor.type =Organization actor.identifizier.system = http://fhir.de/sid/arg-e-ik/iknr actor.identifizier.value =IKNR Im Feld actor.display können ergänzende Informationen übertragen werden <u>Wenn der LE sich hingegen in einem Angestelltenverhältnis befindet:</u> Es wird sowohl das Slice performer:leistungserbringerOrganisation (actor.type=Organization) als auch das Slice performer:angestellteLeistungserbringerin (actor.type= Practitioner) verwendet. In dem Slice actor.type= Organization ist die IKNR von der Organisation für die der LE arbeitet und der Leistungsbereich (function z.B. F=Hebamme) enthalten. performer.function.coding.system = https://e-ib.de/fhir/CodeSystem/KK_ELB_SGS

Elektronische Leistungsbestätigung

Daten	Kardinalitäten	FHIR-Pfad/Dateiname/Erläuterungen
		<p>performer.function.coding.code= Code aus KK_ELB_SGS</p> <p>actor.type=Organization</p> <p>actor.identifier.system=http://fhir.de/sid/arge-ik/iknr</p> <p>actor.identifier.value=IKNR</p> <p>In dem Slice performer:angestellteLeistungserbringerin wird der Name des angestellten Leistungserbringers im Feld actor.display eingetragen.</p> <p>actor.type= Practitioner</p> <p>actor.display=Name des Leistungserbringers</p>
Versicherung → IK der Krankenkasse	1	<p>extension(url=https://e-lb.de/fhir/StructureDefinition/KK_ELB_Payor).valueIdentifier.system=http://fhir.de/sid/arge-ik/iknr</p> <p>extension(url=https://e-lb.de/fhir/StructureDefinition/KK_ELB_Payor).valueIdentifier.value= IK der Krankenkasse</p>

5.4 Response Bestätigungsanfrage

Die Response der Bestätigungsanfrage setzt sich aus den in der Abbildung 2 dargestellten Ressourcen zusammen. Der Aufbau der in der Abbildung 2 dargestellten Ressourcen ist in den folgenden Unterkapiteln tabellarisch dargestellt:

Ressource	Kapitel
KK_ELB_ResponseParameters	Kapitel 5.4.1
KK_ELB_ResponseDocumentBundle	Kapitel 5.4.2
KK_ELB_ResponseComposition	Kapitel 5.4.3
KK_ELB_ChargeItem	Kapitel 5.3.1

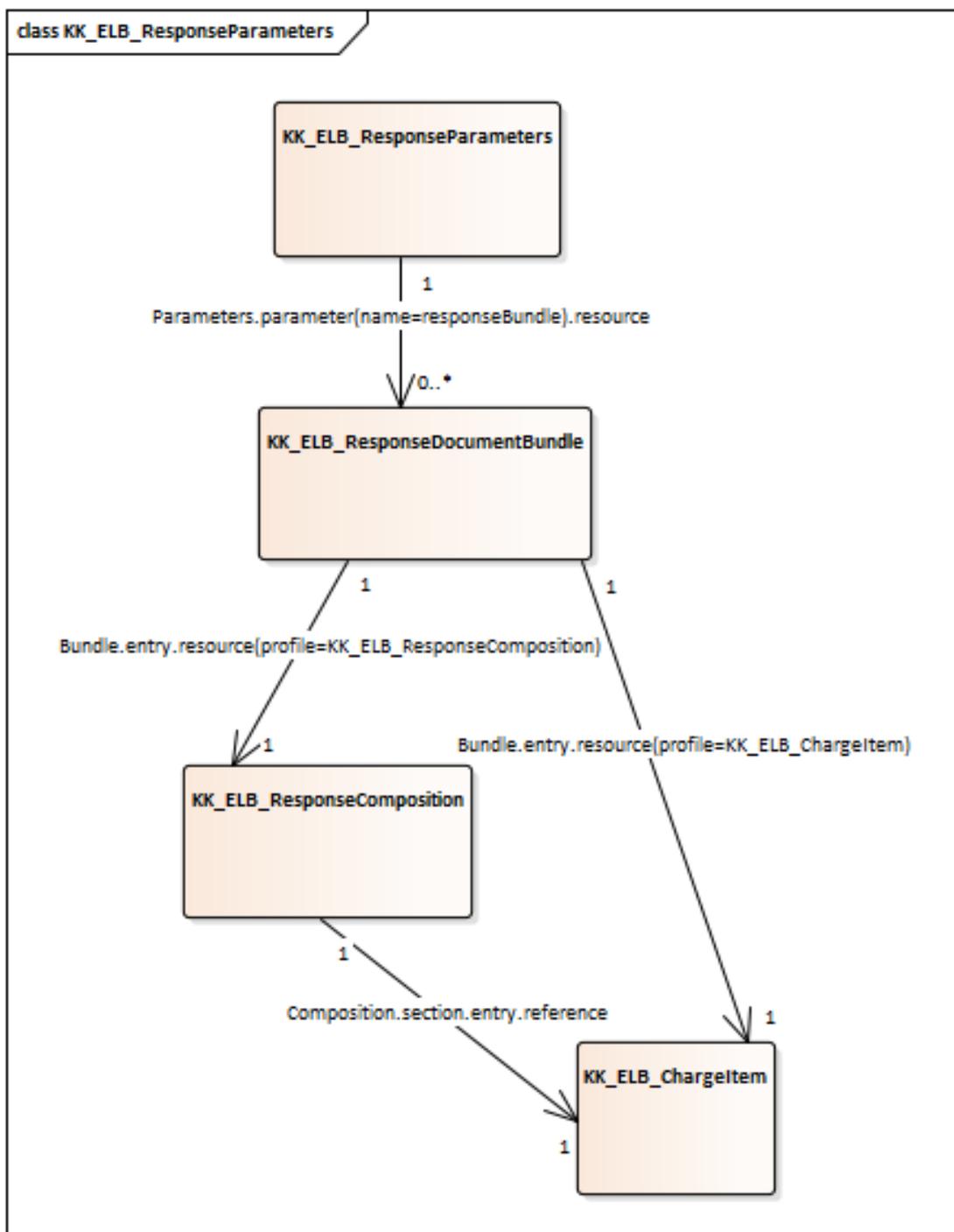


Abbildung 2 Ressourcen der Bestätigungsanfrage-Response

5.4.1 KK_ELB_ResponseParameters

Daten	Kardinalitäten	FHIR-Pfad/Dateiname
Bestätigungsanfrage (Response)		KK_ELB_ResponseParameters.StructureDefinition.xml
Profil gegen welches zu validieren ist	1	Parameters.meta.profile= https://e-lb.de/fhir/StructureDefinition/KK_ELB_ResponseParameters
Softwareersteller - Bestätigungssystem	1	Parameters.parameter.name= softwareIdentifizier Parameters.parameter.valueString= Angabe zum Softwareersteller
E-Mail-Kontakt Bestätigungssystem	1	Parameters.parameter.name= emailContactPoint Parameters.parameter.valueContactPoint.system= email Parameters.parameter.valueContactPoint.value= E-Mail-Adresse für den Kontakt zum Bestätigungssystem
Leistungen (signierte/unsigned)	0..*	Parameters.parameter.name= responseBundel Parameters.parameter.resource= https://e-lb.de/fhir/StructureDefinition/KK_ELB_ResponseDocumentBundle

5.4.2 KK_ELB_ResponseDocumentBundle

Daten	Kardinalitäten	FHIR-Pfad/Dateiname
Bestätigungsanfrage (ResponseDocumentBundle)		KK_ELB_ResponseDocumentBundle.StructureDefinition.xml
Profil gegen welches zu validieren ist	1	meta.profile = https://e-lb.de/fhir/Structure-Definition/KK_ELB_ResponseDocument-Bundle
Identifizier des Bundles	1	identifizier.system ="urn:ietf.rfc:3986" identifizier.value = Identifizier
Typ des Bundles	1	type ="document"
Erstellungsdatum des Bundles	1	timestamp
Komposition des Bundles	1	entry(composition).fullUrl entry(composition).resource → https://e-lb.de/fhir/StructureDefinition/KK_ELB_ResponseComposition
Leistungsdaten (Chargeltem)	1	entry(chargeltem).fullUrl entry(chargeltem).resource → https://e-lb.de/fhir/StructureDefini-tion/KK_ELB_Chargeltem
signature	0..1 Wenn die Leistung bestätigt wird, ist das Bundle zu signieren. Bei Ablehnung einer Leistung ist „signature“ nicht enthalten	Die folgende Daten müssen, wenn „signature“ vorhanden ist, enthalten sein: type.system =urn:iso-astm:E1762-95:2013 type.code =1.2.840.10065.1.12.1.5 when =Zeitpunkt der Signaturerstellung who.identifizier.system = http://fhir.de/sid/arge-ik/iknr who.identifizier.value =IKNR des Bestätigungssystems sigFormat =application/signature+xml data =Enthält den Signaturinhalt (XML DigSig). Es wird nur der Inhalt des Chargeltems signiert.

5.4.3 KK_ELB_ResponseComposition

Daten	Kardinalitäten	FHIR-Pfad/Dateiname
Composition		KK_ELB_ResponseComposition.StructureDefinition.xml
Profil gegen welches zu validieren ist	1	meta.profile= https://e-lb.de/fhir/StructureDefinition/KK_ELB_ResponseComposition
Status	1	status= final
Kompositionstyp	1	type.coding.system= http://dvmd.de/fhir/CodeSystem/kdl type.coding.code= AM190107
Komposition-Bearbeitungszeit	1	date
IKNR des Bestätigungssystems	1	author.identifier.system= http://fhir.de/sid/arge-ik/iknr author.identifier.value= Institutionskennzeichen Bestätigungssystem
Titel der Komposition	1	title= Elektronische Leistungsbestätigung
Verweis auf die Leistungsdaten	1	Section.entry.reference= Referenz auf die Leistungsdaten (https://e-lb.de/fhir/StructureDefinition/KK_ELB_Chargeltem)

5.5 Teilnehmerabfrage

5.5.1 Ablauf der Teilnehmerabfrage

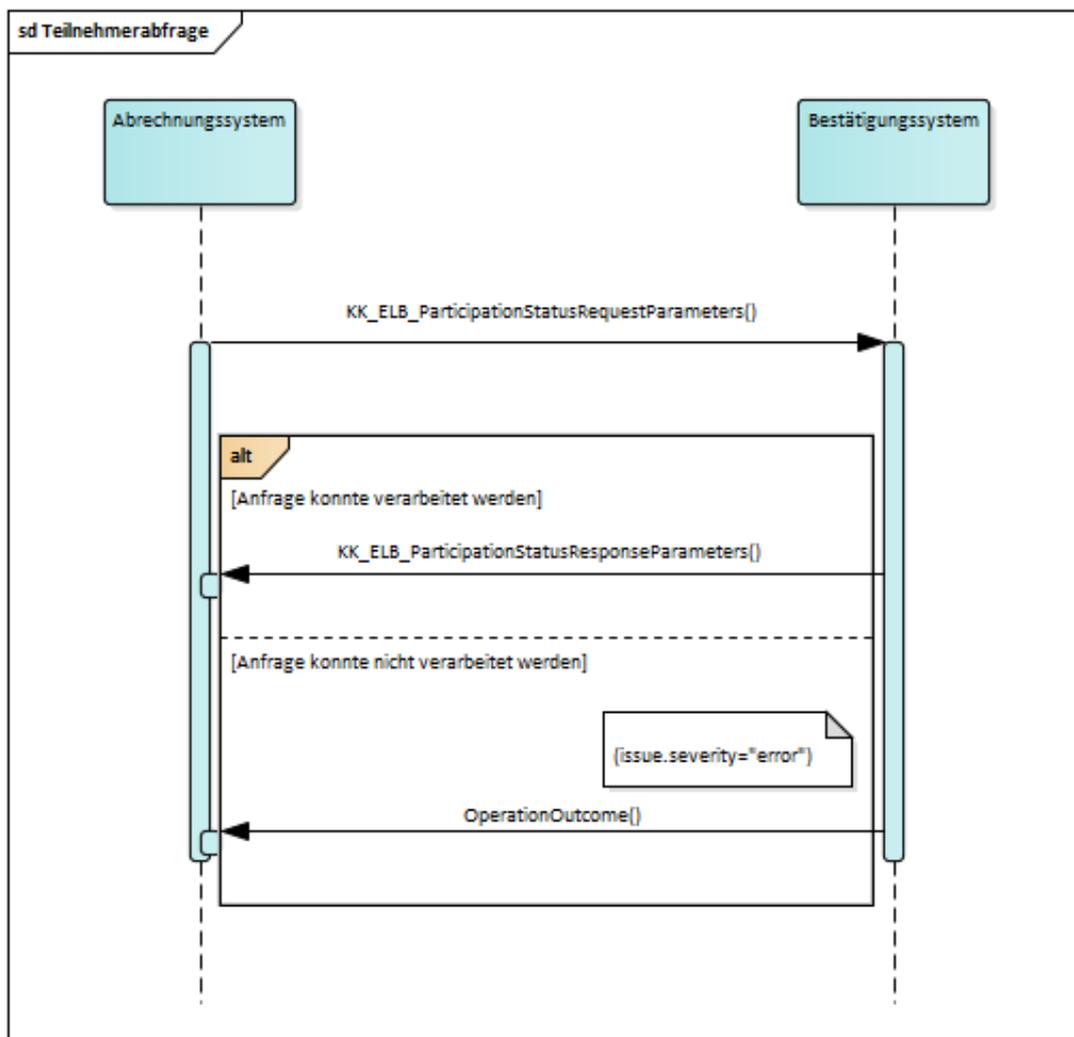


Abbildung 3 Ablauf Teilnehmerabfrage

Bei der Teilnehmerabfrage werden vom Abrechnungssystem an das Bestätigungssystem folgende Informationen übermittelt:

- Krankenversicherungsnummer des Patienten
- IK der Krankenkasse

Ziel ist es zu ermitteln, ob der Patient an dem Verfahren teilnimmt. Für die Request der Teilnehmerabfrage ist die FHIR-Profilierung „**KK_ELB_ParticipationStatusRequestParameters.StructureDefinition.xml**“ zu verwenden.

Als Antwort sendet das Bestätigungssystem an das Abrechnungssystem die Information ob der Versicherte am Verfahren teilnimmt. In **Parameters.parameter.valueBoolean** wird der Wert „true“ angegeben, wenn der Versicherte am Verfahren teilnimmt ansonsten wird der Wert mit „false“ belegt. Für die Response der Teilnehmerabfrage ist die FHIR-Profilierung „**KK_ELB_ParticipationStatusResponseParameters**“ zu verwenden.

5.5.2 Darstellung der Daten in FHIR

Im Folgenden ist aufgeführt wie die für die Teilnehmerabfrage (Request/Response) benötigten Daten mit Hilfe von FHIR dargestellt werden:

	Daten	Kardinalitäten	FHIR-Pfad/Dateiname
Request	Teilnehmerabfrage (Request)		KK_ELB_ParticipationStatusRequestParameters.StructureDefinition.xml
	Profil gegen welches zu validieren ist	1	Parameters.meta.profile= https://e-lb.de/fhir/StructureDefinition/KK_ELB_ParticipationStatusRequestParameters
	Patient	1	Parameters.parameter.name=patient Parameters.parameter.valueIdentifier.system= http://fhir.de/sid/gkv/kvid-10 Parameters.parameter.valueIdentifier.value = Krankenversicherungsnummer
	Payor (IK der Krankenkasse)	1	Parameters.parameter.name=payor Parameters.parameter.valueIdentifier.system= http://fhir.de/sid/arge-ik/iknr Parameters.parameter.valueIdentifier.value =Die Nummer
Response	Teilnehmerabfrage (Response)		KK_ELB_ParticipationStatusResponseParameters.StructureDefinition.xml
	Profil gegen welches zu validieren ist	1	Parameters.meta.profile= https://e-lb.de/fhir/StructureDefinition/KK_ELB_ParticipationStatusResponseParameters
	Teilnehmerstatus	1	Parameters.parameter.name= isParticipating Parameters.parameter.valueBoolean: true: Nimmt teil false: Nimmt nicht teil

5.6 Bestätigungsanfrage (Callback/Polling)

5.6.1 Ablauf der Bestätigungsanfrage und FHIR Ressourcen

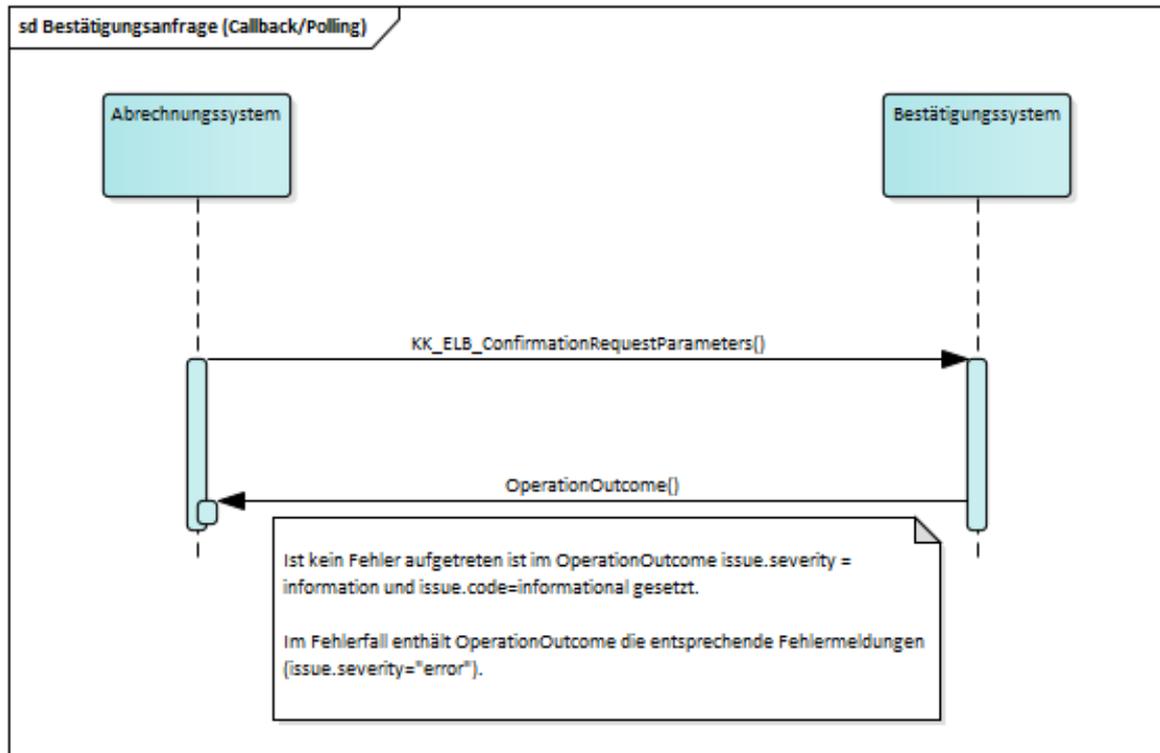


Abbildung 4 Ablauf Bestätigungsanfrage (Callback/Polling)

Die Bestätigungsanfrage wird vom Abrechnungssystem an das Bestätigungssystem gesendet. Für dieses Szenario ist das FHIR Profil „**KK_ELB_ConfirmationRequestParameters.StructureDefinition.xml**“ zu verwenden. Die Bestätigungsanfrage kann vom requestType „**REQUEST_WITH_CALLBACK**“ oder „**REQUEST_WITH_POLLING**“ sein. Im Falle vom Typ „**REQUEST_WITH_CALLBACK**“ ist eine callbackurl (Parameters.parameter.name=callbackUrl) zu übermitteln. In der Bestätigungsanfrage können gebündelt mehrere Leistungsdaten (ChargeItems) zur Bestätigung an das Bestätigungssystem versendet werden.

5.6.2 Darstellung der Daten in FHIR

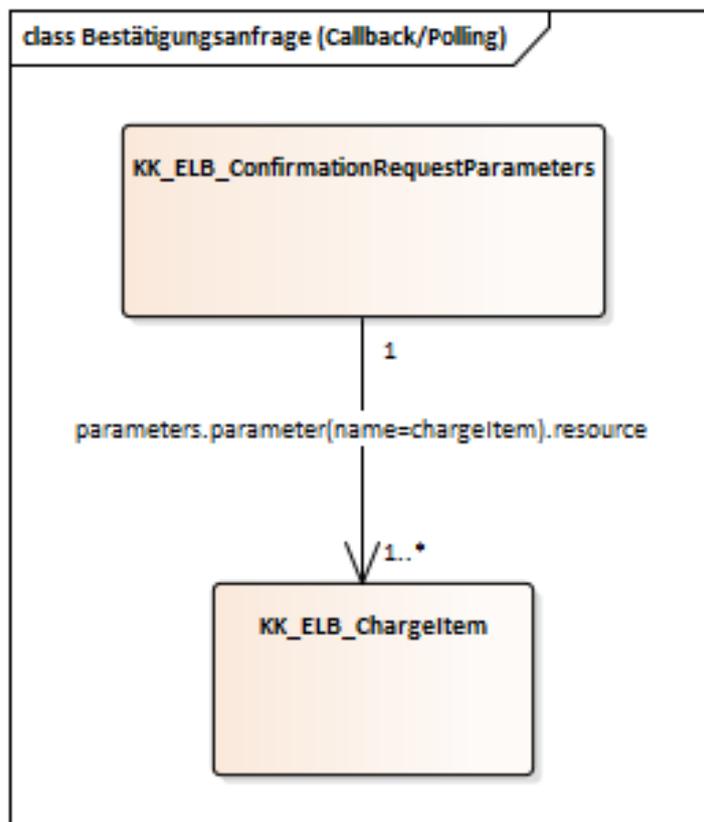


Abbildung 5 FHIR-Ressourcen der Bestätigungsanfrage

Elektronische Leistungsbestätigung

Daten	Kardinalitäten	FHIR-Pfad/Dateiname
Bestätigungsanfrage (Request)		KK_ELB_ConfirmationRequestParameters.StructureDefinition.xml
Profil gegen welches zu validieren ist	1	meta.profile = https://e-lb.de/fhir/StructureDefinition/KK_ELB_ConfirmationRequestParameters
Festlegung ob Polling oder Callback	1	Parameters.parameter.name =requestType Parameters.parameter.valueCoding.system = https://e-lb.de/fhir/CodeSystem/KK_ELB_RequestType Parameters.parameter.valueCoding.value : bei Callback= REQUEST_WITH_CALLBACK bei Polling = REQUEST_WITH_POLLING
Callbackurl	0..1 Bei Angabe des requestType=REQUEST_WITH_CALLBACK ist es Pflicht die callbackurl anzugeben	Parameters.parameter.name =callbackUrl Parameters.parameter.valueUrl = URL
E-Mail-Kontakt Abrechnungssystem	1	Parameters.parameter.name =emailContactPoint Parameters.parameter.valueContactPoint.system = email Parameters.parameter.valueContactPoint.value = E-Mail-Adresse zum Kontakt des Abrechnungssystems
Softwareersteller - Abrechnungssystem	1	Parameters.parameter.name =softwareIdentifier Parameters.parameter.valueString =Angabe zum Softwareersteller
Zu bestätigende Leistungen	1..*	Parameters.parameter.name = chargedItem Parameters.parameter.resource → Enthält die Resource Chargeltem gemäß meta.profile→ https://e-lb.de/fhir/StructureDefinition/KK_ELB_ChargedItem

Daten	Kardinalitäten	FHIR-Pfad/Dateiname
		ib.de/fhir/StructureDefinition/KK_ELB_Char_geltem

5.7 Callback

5.7.1 Ablauf Callback

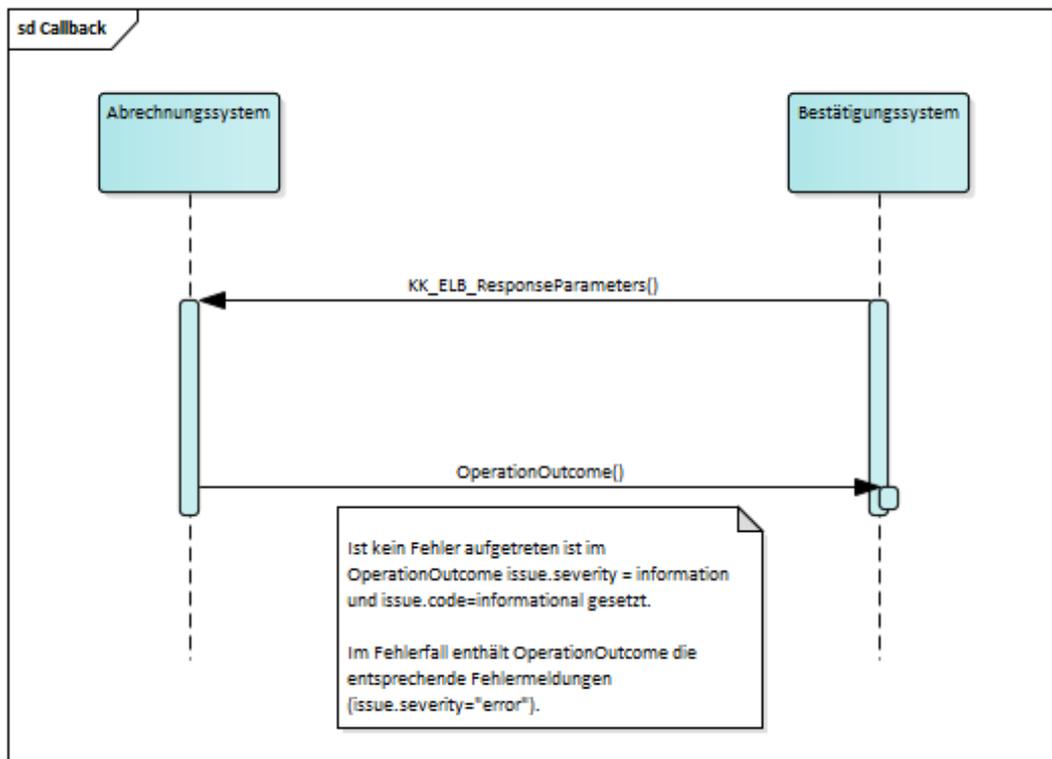


Abbildung 6 Ablauf Callback Response

Das Bestätigungssystem übermittelt die Response (gemäß FHIR-Profilierung „KK_ELB_ResponseParameters“) an die in der Bestätigungsanfrage unter „Parameters.parameter.valueUrl“ angegebene URL.



Wichtig: Eine Zuordnung einer angefragten Leistungsbestätigung zu einer bestätigten/abgelehnten Leistung erfolgt immer über den → „KK_ELB_Chargeltem.identifizier.value.“

Die in „KK_ELB_ResponseParameters“ enthaltenen „DocumentBundles“ („KK_ELB_ResponseDocumentBundle“) können in drei verschiedenen Arten auftreten:

- **Signierte:** Die Leistung wurde **bestätigt** → Chargeltem.status=“**billable**“
- **Nicht signierte:** Die Leistung wurde **abgelehnt** → Chargeltem.status=“**not-billable**“
- **Abgebrochen:** Der Antwortzeitraum wurde **überschritten** → Chargeltem.status=“**aborted**“

5.7.2 Darstellung der Daten in FHIR

Enthält eine Response gemäß Kapitel 5.4

5.8 Polling

5.8.1 Pollingabruf

5.8.1.1 Ablauf und FHIR Ressourcen

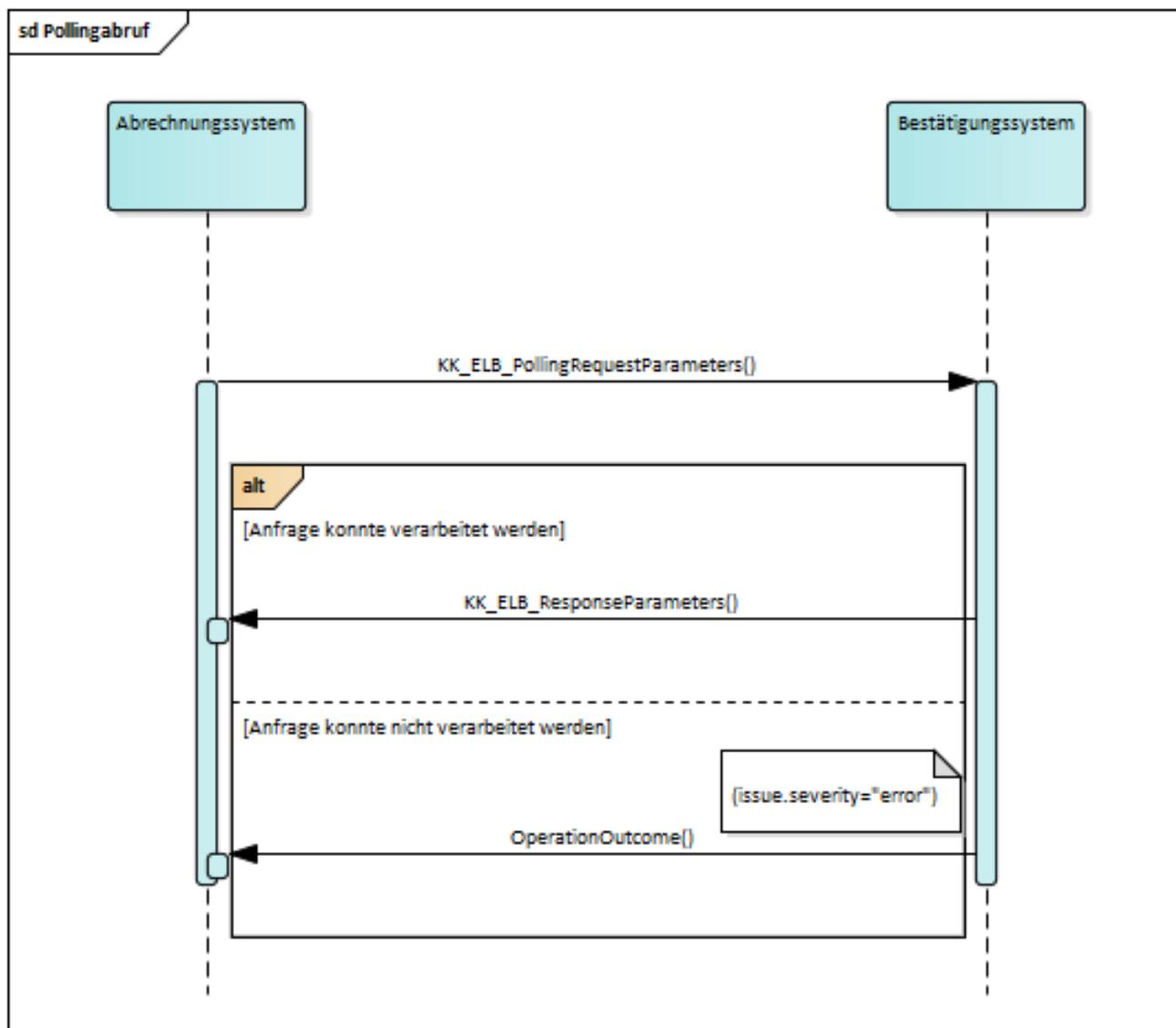


Abbildung 7 Ablauf Pollingabruf Request

Beim Pollingabruf fragt das Abrechnungssystem gemäß der FHIR-Profilierung „**KK_ELB_PollingRequestParameters**“ an, ob Antworten zu vorausgegangenen

Elektronische Leistungsbestätigung

Bestätigungsanfragen vorliegen. Bei dem Pollingabruf können Antworten von Bestätigungsanfragen nachfolgenden Kriterien gefiltert abgerufen werden:

- Alle zu einem **Patienten** vorliegenden Antworten. Der Patient wird über die Krankenversicherungsnummer identifiziert.
- Alle zu einer **Versicherung** vorliegenden Antworten. Die Versicherung wird mittels der IKNR identifiziert
- Alle zu einer **Organisation** (z. B. Praxis, die verantwortlich für die Durchführung der Leistungen gewesen ist) vorliegenden Antworten. Die Organisation wird mittels der IKNR identifiziert
- Alle zu einem **Abrechnungssystem** vorliegenden Antworten. Das Abrechnungssystem wird über die IKNR identifiziert.

Wenn mehrere Antworten zu einer Pollingabfrage vorliegen, werden diese jeweils einzeln in einem eigenen DocumentBundle („KK_ELB_ResponseDocumentBundle“) innerhalb von „KK_ELB_ResponseParameters“ gepackt.

Bei der Antwort des Bestätigungssystems auf die Pollingabfrage werden die folgenden Fälle unterschieden:

- **Es steht eine Antwort zur Verfügung:** Antwort „KK_ELB_ResponseParameters“ mit einem oder mehreren DocumentBundles („KK_ELB_ResponseDocumentBundle“)
- **Es steht keine Antwort zur Verfügung:** Antwort „KK_ELB_ResponseParameters“ ohne DocumentBundle („KK_ELB_ResponseDocumentBundle“)
- **Die Verarbeitung ist fehlgeschlagen:** „OperationOutcome“

Wenn eine Antwort zur Verfügung steht, enthält diese ein oder mehrere DocumentBundles („KK_ELB_ResponseDocumentBundle“). Es existieren hierbei drei verschiedene Arten von DocumentBundles:

- **Signierte:** Die Leistung wurde **bestätigt** → ChargeItem.status=“**billable**“
- **Nicht signierte:** Die Leistung wurde **abgelehnt** → ChargeItem.status=“**not-billable**“
- **Abgebrochen:** Der Antwortzeitraum wurde **überschritten** → ChargeItem.status=“**aborted**“



Wichtig: Eine Zuordnung einer angefragten Leistungsbestätigung zu einer bestätigten/abgelehnten Leistung erfolgt immer über den → „KK_ELB_ChargeItem.identifizier.value.“

5.8.1.2 Darstellung der Daten in FHIR

Daten	Kardinalitäten	FHIR-Pfad/Dateiname
Pollingabruf (Request)		KK_ELB_PollingRequestParameters.Structure Definition.xml
Profil gegen welches zu validieren ist	1	meta.profile = https://e-lb.de/fhir/StructureDefinition/KK_ELB_PollingRequest
Parameter: Es muss einer der folgenden Parameter angegeben werden: requestingSystem, performingOrganization, patient, payor (siehe nachfolgenden Zeilen der Tabelle)	1	parameter
Abfrage nach System	0..1 Wenn dieser Parameter verwendet wird, sind die Angaben in der nachfolgenden Spalte Pflicht	parameter.name =requestingSystem parameter.valueIdentifier.system = http://fhir.de/sid/arge-ik/iknr parameter.valueIdentifier.value = die IKNR
Abfrage nach Organisation	0..1 Wenn dieser Parameter verwendet wird, sind die Angaben in	parameter.name = performingOrganization parameter.valueIdentifier.system = http://fhir.de/sid/arge-ik/iknr parameter.valueIdentifier.value = die IKNR

Elektronische Leistungsbestätigung

Daten	Kardinalitäten	FHIR-Pfad/Dateiname
	der nachfolgenden Spalte Pflicht	
Abfrage nach Patient	0..1 Wenn dieser Parameter verwendet wird, sind die Angaben in der nachfolgenden Spalte Pflicht	parameter.name= patient parameter.valueldentifizier.system= http://fhir.de/sid/gkv/kvid-10 parameter.valueldentifizier.value= die Krankenversichertennummer
Abfrage nach Versicherung	0..1 Wenn dieser Parameter verwendet wird, sind die Angaben in der nachfolgenden Spalte Pflicht	parameter.name= payor parameter.valueldentifizier.system= http://fhir.de/sid/arge-ik/iknr parameter.valueldentifizier.value= IK der Krankenkasse

5.8.2 Pollingabruf-Empfangsquittung

5.8.2.1 Ablauf und FHIR Ressourcen

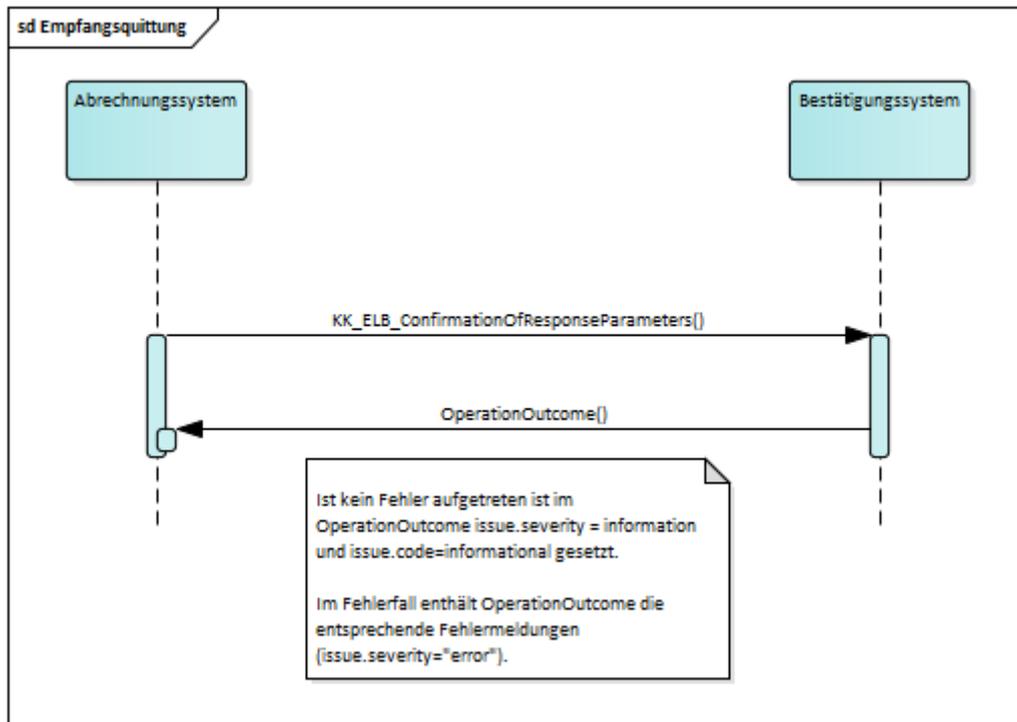


Abbildung 8 Pollingabruf-Empfangsquittung

Mit der Empfangsquittung (Profil = **KK_ELB_ConfirmationOfResponseParameters**) bestätigt das Abrechnungssystem den Erhalt von einer/mehreren bestätigten/abgelehnten Leistungen. Die Bestätigung des Erhalts einer abgelehnten/bestätigten Leistung erfolgt über den Wert, der in der vorangegangenen „KK_ELB_ResponseParameters“ in „Bundle.identifier.value“ angegeben ist. Dieser Wert ist für die Bestätigung in „KK_ELB_ConfirmationOfResponse“ in „Parameters.parameter.valueIdentifier“ anzugeben.

5.8.2.2 Darstellung der Daten in FHIR

Daten	Kardinalitäten	FHIR-Pfad/Dateiname
Empfangsquittung		KK_ELB_ConfirmationOfResponseParameters .StructureDefinition
Profil gegen welches zu validieren ist	1	meta.profile= https://e-lb.de/fhir/StructureDefinition/KK_ELB_ConfirmationOfResponse
Zu bestätigende Leistung	1..*	parameter.name= confirmationBundleUuid parameter.valueUuid= Identifier des zu bestätigenden Bundles.